

Jahreshauptversammlung der Islandpferdefreunde Hildesheimer Wald e.V.

Datum: 3.2.2006, Beginn 19:40 Uhr
Ort: Gasthaus Härtel, Westfeld
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 – Begrüßung

Dagmar Eiselt begrüßt alle anwesenden Mitglieder und teilt mit, dass aus Anlass des Todes von Bernd Vith eine Gedenkminute folgt.

TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung

Christine Voss beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu korrigieren: TOP 8 beinhaltet den „Bericht von der Versammlung des Landesverbandes 2006“. Die Jahreszahl muss aber 2005 lauten. Diese Zahl wird geändert und die Tagesordnung mit dem berichtigten TOP 8 einstimmig genehmigt.

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2005

Das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung ist allen Mitgliedern mit der Einladung zur JHV 2006 zugegangen. Es wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

TOP 4 – Bericht der 1. Vorsitzenden und Ehrung erfolgreicher Mitglieder

Dagmar Eiselt dankt den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Die zahlreichen Vorstandssitzungen zeichneten sich durch konstruktive Arbeit aus. Es wurden Aktivitäten in allen Bereichen besprochen und geplant, die von vielen Mitgliedern besucht / genutzt worden sind. In 2006 soll es ebenso werden.

Für herausragende sportliche Leistungen werden Viktoria Hoffmann und Jana Eiselt sowie die Landesverbandsmeister-Mannschaft geehrt.

TOP 5 – Berichte der Ressortleiter

2. Vorsitzende Christine Voss

Christine Voss berichtet von der Entwicklung der Mitgliederzahlen in 2005: Es sind 19 Mitglieder aus- und 18 eingetreten, sodass dem Verein aktuell 139 Mitglieder angehören. Die Austritte liegen in Umzügen, Verkauf der Pferde und Aufgabe der Reiterei begründet, die neu eingetretenen Mitglieder sind aktive „Neureiter“ hauptsächlich aus Reginas Reitschule und „Neu-Pferdebesitzer“.

Christine Voss berichtet, dass sie weiterhin die Geschäftsstelle des Vereins betreut, für eine Wiederwahl des 2. Vorsitzes aus beruflichen und damit verbunden zeitlichen Gründen aber nicht zur Verfügung steht.

Die Arbeit im Vorstand verlief harmonisch, kreativ und aktiv, sodass den Mitgliedern in vielen Bereichen Aktivitäten angeboten werden konnten.

Sportwart – Carsten Eckert

Carsten Eckert berichtet, dass es im vergangenen Jahr viele Vereinsaktivitäten im Bereich Sport gab, die alle gut besucht waren.

Die durchgeführten Turniere (Glühwein-, Feierabend- und Vereinsturnier) hatten größere Teilnehmerzahlen als erwartet.

Es fanden Lehrgänge in Almstedt und Graste statt.

Die gemeinsamen Turnierbesuche waren aus sportlicher und geselliger Sicht erfolgreich.

Auch im kommenden Jahr sind sowohl in Almstedt als auch in Graste Lehrgänge mit sportlicher Ausrichtung geplant. Auch gemeinsame Turnierbesuche mit Trainer-Betreuung soll es 2006 geben.

Freizeitwart – Florian Schwindt

Im Bereich Freizeit berichtet Florian, dass es schwer ist, Mitglieder zu erreichen, die nicht zum „harten Kern“ gehören, in Teilen ist das aber, z. B. beim Vereinsausritt nach dem Vereinsturnier, gelungen.

Florian steht aus beruflichen Gründen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung.

Jugendwart – Dr. Christian Eckert

Christian Eckert berichtet über die vielfältigen Veranstaltungen aus dem Jahr 2005 im Bereich der Jugendarbeit. Es gab einen Jugendlehrgang, die Vorbereitungslehrgänge zum Jugendländercup und Lehrgänge für Erwachsene, an denen auch Jugendliche teilgenommen haben. Der Erfolg zeigt sich unter anderem am erfolgreichen Abschneiden bei der DJIM.

Christian steht für eine Wiederwahl zum Jugendwart nicht zur Verfügung, da er seine Arbeitskraft dem Ressort Öffentlichkeitsarbeit widmen möchte.

Bereich Öffentlichkeit – Dr. Christian Eckert

Die Präsenz des Vereins in der Tagespresse wird in der Nominierung zur Wahl der „Mannschaft des Jahres“ deutlich, da die HAZ nur solche Mannschaften / Vereine auswählt, über die im jeweiligen Jahr in vielen Artikeln berichtet wurde. Die Verbandszeitschrift paddock wurde von Artikeln unseres Vereins wesentlich mitgestaltet. Auch zum Bereich Öffentlichkeitsarbeit gehören die Flyer und natürlich die Internetpräsenz.

Zuchtwartin - Janet Böker

Janet ist nicht persönlich anwesend. Dagmar Eiselt berichtet, dass Janet bis einschließlich Februar in der Schweiz sein wird, dann aber wieder aktiv in die Vorstandsarbeit eintreten will. Janet macht aktuell in unserem Gästebuch auf eine Veranstaltung im Bereich Zucht aufmerksam.

Kassenwartin - Kerstin Dettmer

Haushaltsplan, Jahresabschluss und eine aktuelle Inventarliste liegen als Tischvorlage bereit (siehe Anlagen). Kerstin Dettmer gibt als aktuelles Guthaben (31.12.05) 5468,55Euro (Bank und Kasse) bekannt und erläutert auf Anfrage, dass sich hinter „Sonstiges“ Shirts, Kabeltrommeln, ein Vereinsbanner und ein Ladegerät verbergen. Auf weitere Nachfrage berichtet Kerstin, dass die Kosten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit aus dem Druck der Flyer resultieren. Florian Schwindt erläutert, dass der Freizeitetat nicht ausgeschöpft wurde, da die Weihnachtsfeier ausgefallen ist. Lothar Eckert merkt an, dass die Vorstandsmitglieder weder Telefon- noch Fahrtkosten abgerechnet haben.

Bereich Ausbildung – Carolin Köhler

Im Bereich Ausbildung hat Carolin in 2005 einen Unterrichtserteilungskurs organisiert, der in Almstedt stattgefunden hat. An einem Hippolini-Kurs, der nicht vom Verein organisiert war, haben mehrere Vereinsmitglieder teilgenommen. Für 2006 steht die Organisation des Trainer A- / B- Kurses im Vordergrund. Desweiteren plant Carolin einen Pferdebeurteilungskurs mit Marlise Grimm, der im Mai stattfinden soll.

TOP 6 – Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Dr. Bettina Langenbruch und Uta Hornbach geprüft. Uta berichtet, dass die Kasse korrekt geführt und gut prüfbar war.

Die Kassenprüfer merkten folgende Punkte / Verbesserungsvorschläge an:

- Zweck und Höhe von Ausgaben, die der Vorstand beschließt, müssen deutlicher aus den Vorstandsprotokollen hervorgehen.
- Quittungen / Belege sollten auf DIN-A-4 Blättern sauber aufgeklebt zeitnah an den Kassenwart gegeben werden, sodass die Kassenprüfer (und eventuelle Prüfer des Finanzamtes) nicht mühsam suchen müssen.

TOP 7 – Entlastung des Vorstandes

Dr. Bettina Langenbruch beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8 - Bericht von der Versammlung des Landesverbandes 2005

Dagmar Eiselt nennt als die für unseren Verein wichtigen Entscheidungen der Delegiertenversammlung 2005 die Gründung eines eigenständigen Jugendfördervereins und die Erhöhung der Beiträge des Landesverbandes um 3,50 Euro pro Hauptmitglied und 2,50 Euro pro Familienmitglied sowie die einmalige Umlage der Versandkosten des paddock, was für unseren Verein in 2006 die Zahlung von ca. 250 Euro bedeuten wird.

TOP 9 – Veränderung der Satzung gemäß Antrag des Vorstands

Dagmar Eiselt nennt die Punkte, in denen die Satzung verändert werden soll: Der Verein ist beim Amtsgericht Hildesheim und nicht mehr Amtsgericht Alfeld registriert (§1 der Satzung). Der §9 soll gemäß Antrag des Vorstands verändert werden. Die neue Form sieht eine deutliche Trennung in geschäftsführenden und erweiterten Vorstand vor und ist damit an die „Mustersatzung“ der FN angelehnt. Weiter werden die Ressorts Öffentlichkeit und Ausbildung implementiert, deren Besetzung sich in den letzten zwei Jahren als gewinnbringend für den Verein erwiesen haben.

Es wird erläutert, dass die turnusmäßige Wahl der Vorstandsmitglieder in der Form weiterläuft wie bisher. Sabine Hoffmann merkt an, dass sie sich mit der Größe des Vorstandes anfreunden kann, wenn der Vorstand sich so für effizient arbeitend hält, was von Dagmar bestätigt wird. Dagmar stellt den Antrag, über die erläuterten Satzungsänderungen im Block abzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Dagmar stellt den Antrag die Satzung wie beschrieben zu verändern, der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 10 – Turnusgemäße Wahl des 2. Vorsitzenden

Der Vorstand schlägt Hartmut Schulze vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Die Mitgliederversammlung wählt Hartmut Schulze mit einer Enthaltung zum zweiten Vorsitzenden. Er nimmt die Wahl an.

TOP 11 – Turnusgemäße Wahl des Freizeitwartes

Der Vorstand schlägt Nadja Modrow vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Die Mitgliederversammlung wählt Nadja Modrow mit einer Enthaltung zum Freizeitwart. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 12 -Turnusgemäße Wahl des Jugendwartes

Der Vorstand schlägt Birgit Polleichtner vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Die Mitgliederversammlung wählt Birgit Polleichtner mit einer Enthaltung zum Jugendwart. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 13 –Wahl eines Öffentlichkeitswartes

Der Vorstand schlägt Dr. Christian Eckert vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Die Mitgliederversammlung wählt Dr. Christian Eckert einstimmig zum Öffentlichkeitswart. Er nimmt die Wahl an.

TOP 14 – Wahl eines Ausbildungswartes

Der Vorstand schlägt Carolin Köhler vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Die Mitgliederversammlung wählt Carolin Köhler mit einer Enthaltung zum Ausbildungswart. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 15 – Wahl eines Kassenprüfers

Dr. Bettina Langenbruch scheidet als Kassenprüferin aus. Es wird Birgit Uthoff als zweite Kassenprüferin vorgeschlagen. Birgit wird als zweite Kassenprüferin mit einer Enthaltung gewählt. Uta Hornbach und Birgit Uthoff werden im kommenden Jahr die Kasse prüfen.

TOP 16 – Wahl der vier Delegierten für die Versammlung des Landesverbandes 2007

Es werden folgende Delegierte vorgeschlagen: Carsten Eckert, Lothar Eckert, Sabine Hoffmann, Nadja Modrow, Helge Modrow, Birgit Polleichtner, Hartmut Schulze.

Die Delegierten werden einstimmig von der Mitgliederversammlung bestätigt. Dagmar Eiselt wird vor der nächsten Delegiertenversammlung koordinieren, wer tatsächlich den Verein vertreten wird.

TOP 17 – Veränderung der Mitgliedsbeiträge gemäß Antrag des Vorstands

Christine Voss erläutert anhand des vorliegenden Haushaltsplanes und des Jahresabschlusses, dass sich der Haushalt des Verein voraussichtlich trotz annähernd gleichbleibender Ausgaben in den einzelnen Ressorts defizitär entwickeln wird, wie es auch schon im Vorjahr der Fall war. Maßgebend dafür ist die Erhöhung der Abgaben an den Landesverband (siehe TOP 8). Anhand der Tischvorlage „Beitragsvergleich mit anderen Vereinen“ (siehe Anlage) wird erläutert, dass es Vereine gibt, die niedrigere Beiträge fordern, aber ihre Mitglieder lediglich „verwalten“ und nur sehr wenige Aktivitäten anbieten.

In der folgenden Diskussion werden folgende Argumente gegen die vorgeschlagene Beitragserhöhung erläutert:

Im Vergleich zu anderen Sportvereinen sind die Beiträge zu hoch, eine Großveranstaltung (Turnier) könnte Geld in die Vereinskasse bringen, eine maßvollere Erhöhung ist angemessener, man könnte die Abgaben an Kreis- und Landessportbund sparen.

Wolfgang Eixner stellt den Antrag, den Beitrag für Familien von 80 Euro auf 95 Euro zu erhöhen.

Für eine Erhöhung werden folgende Argumente gefunden:

Die Organisation eines Turniers fordert ein weit über das Ehrenamt hinausgehendes Maß an Engagement, der Vergleich mit anderen Sportvereinen ist nicht stimmig, da diese im Gegensatz zu uns auch von den Gemeinden unterstützt werden, in unserem Verein gab es seit Bestehen keine Erhöhung der Beiträge, Einzelveranstaltungen können für die Vereinsmitglieder nur so kostengünstig angeboten werden, da sie aus der Vereinskasse bezuschusst werden, die Staffelung unserer Beiträge ist im Vergleich zu anderen Islandpferdevereinen familienfreundlich, das Defizit wird von Jahr zu Jahr größer, ein Austritt aus Kreis- und Landessportbund würde den Verlust der Unfallversicherung nach sich ziehen, es ist sehr wahrscheinlich, dass auch der Dachverband seine Beiträge in den nächsten zwei Jahren erhöhen wird, eine geringere Erhöhung hat zur Folge, dass in zwei Jahren wieder eine Erhöhung folgen muss.

Lothar Eckert stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Beendigung der Rednerliste. Dieser Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

Bettina Langenbruch merkt an, dass die Mitgliederversammlung 2007 vor allem den Posten Turnierbetreuung kritisch beleuchten sollte.

Petra Kook stellt den Antrag, den Beitrag für erwachsene Hauptmitglieder von 50 Euro auf 70 Euro zu erhöhen.

Im folgenden wird über die Anträge von Wolfgang Eixner, Petra Kook und den Antrag des Vorstandes abgestimmt. Der Antrag von Wolfgang Eixner wird mit 4 Stimmen dafür, 22 dagegen und 4 Enthaltungen abgelehnt, der Antrag von Petra Kook mit 7 Stimmen dafür, 19 dagegen und 4 Enthaltungen abgelehnt, der Antrag des Vorstandes wird mit 22 Stimmen dafür, 7 dagegen und einer Enthaltung angenommen.

TOP 18 – Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 19 – Verschiedenes

- Carsten Eckert und Regina Menrath haben im Dezember geheiratet. Herzlichen Glückwunsch.
- Dagmar Eiselt erinnert an das Glühweinturnier am 18.2., die ausgeschriebene Töltprüfung entspricht der Prüfung 1.6 der IPO, die ausgeschriebene Viergangprüfung entspricht der 2.3 der IPO.
- Für 100 Euro hat der Verein einen stabilen, gebrauchten Mehrfachpavillon gekauft.
- Ilse Eckert merkt an, dass von den 10 Gläsern (siehe Inventarliste) nur noch 4 intakt sind. Mit Sabine Hoffmann wird eine interne Lösung gefunden.
- Dagmar berichtet, dass die Kamera des Vereins nicht mehr lange halten wird.
- Lothar Eckert dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.
- Christian Eckert erinnert an die Turniervorbereitungslehrgänge bei Frauke Walter. Anmeldeformulare gibt es bei Christian und in der Geschäftsstelle.
- Carsten Eckert klärt mit Maria Vith die Organisation der geplanten Lehrgänge .
- Birgit Polleichtner plant ein Programm für die Jugendlichen im Verein und kündigt Veranstaltungen rechtzeitig über Rundbriefe an.
- Nadja Modrow appelliert an alle Vereinsmitglieder sich mit Ideen für Veranstaltungen, Verbesserungsvorschlägen, aber auch gegebenenfalls Unmut an den Vorstand zu wenden.
- Nadja informiert über ein Turnier in Harbarnsen, das auf der Internetseite des Vereins Harbarnsen genauer beschrieben ist, unter anderem wird es Gelassenheitsprüfungen und eine Führzügelgeländeprüfung geben.

Die Versammlung wird um 21.50 Uhr geschlossen.

Dagmar Eiselt
1. Vorsitzende

Christine Voss
Protokollführerin